

Anlage zu - KEV 190 - Anschr Inland - vom _____

Vergabe-/Projekt Nr.:
1930-30a

Bekanntmachung einer Öffentlichen Ausschreibung

Bekanntmachungstext (ab hier) ¹⁾

<p>Name, Anschrift des Auftraggebers (Vergabestelle) Telefon, E-Mail-Adresse usw.:</p>	a)	<p><u>Gemeinde Steinheim a.A.</u></p> <p><u>Hauptstr. 24</u></p> <p><u>89555 Steinheim a.A.</u></p>
<p>Kontaktstelle Bearbeiter: Telefon, Fax, E-Mail, Internet:</p>		<p><u>Bauamt, Herr Sven Krauß</u></p> <p><u>Tel.: 07329-9606-40</u></p> <p><u>Mail: s.krauss@steinheim.com</u></p>
<p>Vergabeverfahren:</p>	b)	<p><u>Öffentliche Ausschreibung</u></p>
<p>Elektronische Auftragsvergabe mit Verfahren der Ver- und Entschlüsselung</p>	c)	<p>_____</p>
<p>Art des Auftrags:</p>	d)	<p><u>Kücheneinrichtung</u></p>
<p>Ort der Ausführung:</p>	e)	<p><u>89555 Steinheim am Albuch, Ostheimer Str. 41</u></p>
<p>Art und Umfang der Leistung:</p>	f)	<p><u>Denkmalger. Bestandssanierung</u></p>
<p>Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen mit ausgeschrieben werden:</p>	g)	<p><u>Nutzungsänderung ehem. Zehntstadel</u></p>
<p>Art und Umfang der einzelnen Lose:</p>	h)	<p>_____</p>
<p>Frist für die Ausführung:</p>	i)	<p>Beginn: <u>KW 31</u> Ende: <u>KW 37</u></p>
<p>Nebenangebote sind:</p>	j)	<p><input checked="" type="checkbox"/> zugelassen <input type="checkbox"/> nicht zugelassen</p> <p><u>müssen aber zwingend gesondert ausgewiesen werden</u></p>
<p>mehrere Hauptangebote sind</p>	k)	<p><input type="checkbox"/> zugelassen <input checked="" type="checkbox"/> nicht zugelassen</p>
<p>Ausschreibende Stelle, bei der die Vergabeunterlagen angefordert/ eingesehen werden können</p>	l)	<p><u>Gemeinde Steinheim a. A.</u></p> <p><u>Bauamt, Hr. Krauß, Tel.: 07329-9606-40</u></p> <p><u>Mail: s.krauss@steinheim.com</u></p> <p>Web-Adresse: <u>www.steinheim.com</u></p>

- bzw. Online-Plattform zum kostenlosen Download Vergabeunterlagen:

¹⁾ Die Buchstaben a) bis x) entsprechen § 12 Abs. 1 Nr. 2 VOB/A.

Entgelt für die Unterlagen:

- m) nein
 ja

Höhe des Entgeltes nur f. Papierform/CD 20 €

Für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform oder CD-ROM gilt:

Zahlungsweise: Banküberweisung

Empfänger: Gemeinde Steinheim a. A.

Kontonummer/IBAN: DE68 6329 0110 0102 8630 08

BLZ/BIC: GENODES1HDH

Geldinstitut: Heidenheimer Volksbank

Verwendungszweck: Vergabeunterlagen 1930-30a

Verwendungszweck unbedingt angeben, sonst kann die Zahlung nicht zugeordnet und die Unterlagen nicht zugesandt werden.

Für das Herunterladen der Vergabeunterlagen von einer elektronischen Vergabeplattform wird kein Entgelt erhoben.

IBAN: _____

BIC-Code: _____

Ablauf der Frist für die Einreichung der Angebote:

- o) Di. 18.03.2025, 9:15 Uhr

Anschrift, an die die Angebote zu richten sind - Falls abweichend von a) Telefon, Fax, E-Mail angeben

- p) siehe a)

bei elektronischer Angebotsabgabe Internet-Adresse der Vergabeplattform

Internetadresse: _____

Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:

- q) Deutsch

Zuschlagskriterien (gilt für Haupt- und Nebenangebote)

- r) Preis ist einziges Kriterium (100 %)
 folgende Zuschlagskriterien sind mit folgender Gewichtung Grundlage der Vergabeentscheidung:

Eröffnung der Angebote: Datum, Uhrzeit
Ort

- s) Di. 18.03.2025, 9:30 Uhr

siehe a)

Falls abweichend von a) Telefon, Fax, E-Mail angeben

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:

Bieter und ihre Bevollmächtigten

Sicherheiten:

- t) nein
 ja für Vertragserfüllung
 für Mängelansprüche
 für vereinbarte Vorauszahlung / Abschlagszahlung

entspricht Nr. 8 Besondere Vertragsbedingungen - KEV 116.1 (B) BVB -

Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen:

- u) Nach § 16 VOB/B, den Besonderen und Zusätzlichen Vertragsbedingungen

Rechtsform für Bietergemeinschaften:

- v) Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

Verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bieters:

- w) Mit dem Angebot einzureichen:
Nachweis der Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit gemäß § 6a Abs. 2 VOB/A
Näheres siehe Nr. 3.1 und 3.2 Aufforderung zur Angebotsabgabe z. B. - KEV 110.1 (B) A -

ausgeführte Referenzen ähnl.Größe (mit Angabe Ansprechp)

Bindefrist:

- o) 4 Wochen

Stelle zur Nachprüfung behaupteter Vergabeverstöße ist:

- x) Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Landratsamt Heidenheim, Vergabepflichtstelle

Zusätzlich nur in Baden-Württemberg verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers:

- Verpflichtungserklärung Mindestlohn nach §§ 4 und 5 LTMG mit Vordruck - KEV 179.3 AngErg Tarifreue/Mindestlohn -